

Rügener Heilkreideverein mit neuem Flyer und Messekonzept

Interessengemeinschaft dieses regionalen Produktes zählt derzeit 35 Mitglieder.

Von Holger Vonberg

Klementelwitz – Die Rügener Heilkreide ist als regionales Produkt für die Bereiche Gesundheit, Wellness und Kosmetik bundesweit einmalig. Darauf ist der im Jahr 2000 auf Initiative der damaligen Landtagsabgeordneten Gesine Skrzepski initiierte Verein Rügener Heilkreide e. V. besonders stolz. Sie ist Ehrenvorsitzende des Vereins und ist nach wie vor Feuer und Flamme für dieses Naturprodukt. „Der Wellnessmarkt ist überflutet mit Angeboten und Erzeugnissen. Unsere Heilkreide hebt sich dort positiv hervor. Wir setzen besonders auf Qualität. Da sind wir im wahrsten Sinne des Wortes hautnah dran“, so Gesine Skrzepski. Einen besonderen Schub habe es nach dem zellbiologischen Gutachten zur gesundheitsfördernden Wirkung der Kreide gegeben (OZ berichtete).

Heute zählt der Verein 35 Mitglieder, von denen 21 dieses Naturprodukt in ihren Praxen, Salons und Wellnesszentren auch anwenden. „Das Jasmal Resort Rügen in Neddesitz und die Aquamaris Strandresidenz in Juliusruh sind unsere jüngsten Mitglieder“, sagt Projektmanagerin Verena Kulesa und präsentiert den neuen Flyer, der finanziell unterstützt wurde vom Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Förderung von Vorhaben der Gesundheitswirtschaft in MV. „Rügener Heilkreide, Zeit für Gesundheit, Wohlbefinden, Schönheit“, ist auf dem Flyer zu lesen. Er enthält Informationen zur Geschichte des „weißen Goldes von Rügen“ und zur Anwendung der Heilkreide und wird in einer Auflage von 40 000 Stück unter anderem in Hotels und Pensionen ausliegen.

Im Januar hat der Verein auch ein wertvolles Konzept erhalten, das von Studenten der Hochschule Wismar unter der Leitung von Prof. Dr. Christian Feuerhake erstellt worden ist. „Darin geht es um konzeptorientiertes Marketing. Es werden unter anderem Vorschläge für Messeauftritte unterbreitet. Auch ein Messestand wurde für uns ent-

Der Wellnessmarkt ist überflutet mit Angeboten und Erzeugnissen. Unsere Heilkreide hebt sich dort positiv hervor. Wir setzen besonders auf Qualität.“

Gesine Skrzepski,
Heilkreideverein



Verena Kulesa, Projektmanagerin des Rügener Heilkreidevereins, präsentiert den neuen Flyer. Der ist jetzt in einer Auflage von 40 000 Exemplaren erschienen.

Foto: Holger Vonberg

worfen“, freut sich Projektmanagerin Kulesa. Dieses blaue Buch sei ein Leitfaden für die künftige Messearbeit des Vereins, der in den kommenden Monaten noch eine Broschüre veröffentlichen und die Homepage überarbeiten will. Und natürlich weiter die Werbetrommel rühren wird. So auch bei dem geplanten Fortbildungsangebot zur Anwendung und Wirkung der Rügener Heilkreide in den Bereichen Gesundheit, Wellness und Kosmetik. In der Krankenpflegeschule des Sana-Krankenhauses (Alte Chirurgie)

werden Experten vom 16. bis 18. März Wissenswertes über die Rügener Heilkreide in Theorie und Praxis vermitteln. „Anmeldungen nimmt der Verein entgegen. Wir würden uns freuen, wenn weitere Anwender der Heilkreide Mitglied

werden und sich am Erfahrungsaustausch im Umgang und in der Anwendung mit der Heilkreide beteiligen“, so die Projektmanagerin. **Kontakt und weitere Infos:** Verena Kulesa, Tel. 03 83 92/3 11 14, fo@heilkreide.de; www.heilkreide.de



Die fossilen Fundstücke innerhalb der Rügener Kreide.

Foto: Holger Vonberg